

„40 Tage – Zeit für Bewusst Sein“

- Frühjahrsputz im Geist –

Tag 33: „Was willst du?“

Hallo & Herzlich Willkommen zum 33.Tag unseres Kurses! :)

Man hört ja oft:

„Du sollst keine Wünsche haben.“

Oder:

„Wünsche sind die Wurzel allen Leides.“

...

Ist das so?

Jesus sagt: Nein.

Wünsche sind Lebendigkeit, Freude, Lebenskraft, Energie, Schöpfung...

Wünschen / Wollen ist Erschaffen.

In deinen Wünschen teilt Gott dir mit, was Er durch dich erschaffen will.

Ohne Wünsche, ohne Wollen, würdest du nichts sehen...

Denn alles, was du siehst, ist das Ergebnis davon, dass jemand es gewollt hat.

Wenn Gott nicht den Wunsch gehabt hätte, Liebe auszudehnen, und dich zu erschaffen, würde es auch dich nicht geben...

Nicht die Wünsche erzeugen Leid, sondern der Gedanke, dass sie nicht erfüllt werden.

Der Gedanke, dass Wünsche schlecht sind, und mich von Gott wegbringen...

Denn was gibt es Schöneres als etwas zu wollen... und es zu verwirklichen...

Klar besteht darin nicht die letztendliche Erfüllung... die Erfüllung deines Seins... denn dann kommt auch schon der nächste Wunsch... doch das macht ja nichts... dein Sein brauchst du nicht zu erfüllen... du bist... jetzt ... und für immer... du bist für immer wie Gott dich schuf... unveränderlich... unsterblich... an dir, an deinem wahren Sein, gibt es nichts, was noch zu erfüllen, zu verbessern, zu perfektionieren wäre...

Du bist vollkommen .. du bist vollendet ..

Es geht einfach nur ums Erschaffen... ums Erfahren... ums Erleben...

Wie stehst du zu deinen Wünschen?

Freust du dich über sie?

Genießt du es, in Tagträumen zu versinken?

Dir vorzustellen, was es ist, was du willst...?

Oder denkst du, du solltest nicht so viel wollen?

Du kannst nicht nichts wollen...

Selbst wenn du „nichts“ willst, dann willst du „nichts“...

Z.B. Stille... Frieden... Alleine sein...

Du willst etwas... Immer... In jedem Moment...

Deshalb kannst du nicht aufhören zu erschaffen. Das ist nicht möglich.

Wenn dir alle Macht gegeben wäre – was sie ja ist...

Was würdest du dann wollen?

Jetzt?

Du musst ja nicht auf jeden Wunsch gleich aufspringen...

Du entscheidest, ob du auf ein Verlangen hin reagieren wirst oder ob nicht – ob du es ins Feld der Manifestation bringen willst.

Aber alleine das Gefühl... die Energie zu spüren, die dich durchströmt, wenn du dich mit dem, was du wirklich willst, verbindest...

Das ist Lebensenergie pur! Lass sie durch dich strömen!

In „Der Weg des Herzens“ heißt es:

„Nur wenn du dir anschaust, was du wirklich willst, kannst du wahrhaft deine Individualität beanspruchen, und deine Einzigartigkeit voll und ganz leben.

Verlangen.. Wünschen.. Wollen... ist wie der Lebenssaft, der durch den Stängel der Rose fließt, und den Blütenblättern erlaubt, in prächtiger Farbe zu erstrahlen. Und wenn du den Fluss des Verlangens blockierst, werden die Blütenblätter nicht genährt. Der Tod beginnt – der Tod des Herzens, der Tod der Seele.

Heilung erfordert die Bereitschaft, **Verlangen zu fühlen**, es als gut anzusehen, es als heilig anzusehen.

Indem du dem Verlangen folgst, das durch dein Herz aufsteigt, indem du es **fühlst**, indem du es **annimmst**, lernst und entdeckst du, was der Ozean durch die Welle, die du bist, ausdrücken will.“

In deinen Herzenswünschen verbindest du dich mit dem Willen Gottes.

Du willst durch deine Herzenswünsche das, was Gott für dich will.

I. Übung: Was willst du?

Diese Übung machst du am besten schriftlich.

Nimm dir einen Block und einen Stift, setze dich bequem hin, nimm einige tiefe Atemzüge... und komm in den Raum zwischen deinen Gedanken... komm zu dir... in dein Sein... komm in die Stille... Spüre, dass es dich gibt... dass du lebst... dass du jetzt da bist... spüre: ich bin.

Und stelle dir dann in diese Stille folgende Fragen...

Suche jedoch nicht nach einer Antwort im Denken... im Kopf... sondern lass die Antwort kommen... aus deinem Herzen... unzensuriert... du musst die Antwort nicht für möglich oder für realistisch halten... es geht nur darum, dass du dir die Fragen stellst und die Antworten erlaubst...

Frage dich:

Was will ich?

Was will ich wirklich?

Wenn Scheitern nicht möglich wäre, was will ich dann?

Wenn Geld keine Rolle spielt, was will ich dann?

Wenn Zeit keine Rolle spielt, was will ich dann?

Wenn Alter keine Rolle spielt, was will ich dann?

Lass dir Zeit mit den Antworten... Lass sie ungefiltert in dir aufsteigen...

Beobachte, was auftaucht... und was du im Körper fühlst...

Schreibe unzensuriert alles auf, was kommt...

Erlaube dir groß, unvernünftig, visionär zu denken...

Nicht, um dann sofort loszuziehen und alles umzusetzen...

Sondern weil es Freude macht... weil es Lebensenergie weckt...

Unser Wollen ist Lebenssaft... Lebendigkeit...

Erlaube dir zu wollen... Und zu fühlen...

Es geht darum, wieder mit der Unschuld und der Schönheit der Energie des Verlangens in Kontakt zu kommen... allein, sich die Erlaubnis zu geben, das Verlangen fließen zu lassen... zu träumen... die Energie fließen zu lassen... ist Heilung und Lebendigkeit für alle deine Zellen...

Spüre das Gefühl... die Lebensenergie, die die Zellen deines Körpers zum Schwingen bringt... zum Singen bringt...

Genieße es einfach!

:)

II. Fragen:

Frage dich zwischendurch, wann immer es dir bewusst wird:

✂-----

Was will ich?

Was will ich jetzt?

Kann ich die Energie fühlen, die frei wird, die meine Zellen zum Singen bringt?

Einfach indem ich mir die Erlaubnis gebe, mir diese Frage zu stellen, und die Antwort zu empfangen?

III. Essenz

Wünschen / Verlangen / Etwas von Herzen wollen ... ist Erschaffen.

In meinen Herzenswünschen teilt Gott mir mit, was Er durch mich erschaffen will.

Ich kann nicht nichts wollen - Ich erschaffe immer.

Bewusst erschaffe ich, indem ich mir die Frage stelle:
Was will ich?

Dann kann ich entscheiden, ob ich auf ein Verlangen hin reagieren und handeln werde oder nicht.

Die Energie, die mich durchströmt, wenn ich mich mit dem, was ich wirklich will, verbinde, ist pure Lebensenergie.